

13. Februar 2016

„ASPE debattiert“

Jugend debattiert: Die Gesamtschule ASPE veranstaltet zum ersten Mal den schulinternen Wettbewerb.



Natalie Kondratjew und Svea Krabel konnten die Juroren mit guten Argumenten überzeugen und sind somit die Sieger des Schulwettbewerbs „Jugend debattiert“, der nun zum ersten Mal stattfinden konnte. Zwei Jahre nach Eröffnung der Debattierclub - AG zählt die Gesamtschule ASPE nun endlich offiziell zu den „Jugend debattiert“ - Schulen – das heißt, dass das Debattierformat im schulinternen Curriculum verankert ist und regelmäßig schulische und politische Streitfragen diskutiert werden.

Zu Beginn hatten sich die Schüler des 9. Jahrganges in den Deutschkursen einen sprachlichen Wettstreit geliefert. Dabei ging es um die Frage „Soll an Schulen eine Videoüberwachung eingeführt werden?“ Innerhalb der Kurse wurde debattiert und einige Schüler konnten sich durchsetzen. Diese lieferten sich dann im Finale auf der Bühne ein spannendes Wortgefecht zu der Frage, ob Castingshows für Minderjährige verboten werden sollten. Von der Jury wurden die Sachkenntnis, Ausdrucksfähigkeit, Gesprächsfähigkeit und Überzeugungskraft der Kandidaten bewertet. Sowohl die Juroren als auch das Publikum waren begeistert von den rhetorischen Fähigkeiten der vier Kandidaten. „Wir freuen uns über die positiven Rückmeldungen und freuen uns auf weitere Wettbewerbe“, sagten die beiden Schulkoordinatorinnen von „Jugend debattiert“.

